



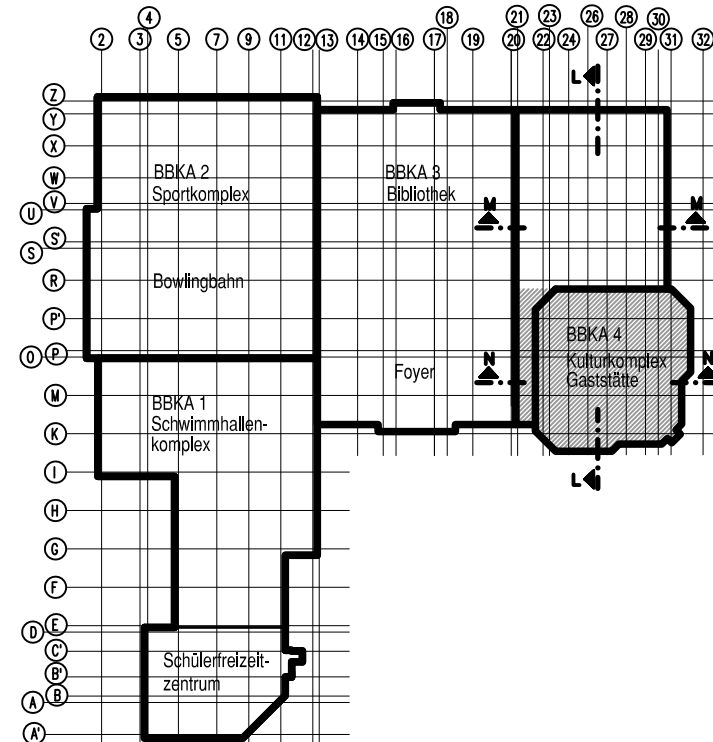
Raum-Nr.	Raumbezeichnung	Fläche	Wand	Decke	Fussboden	Sonstiges
6202	Saal	289,69m ²				
6203	Podium	64,88m ²				
6203a	Vorraum	3,97m ²				
6203b	Vorraum	3,97m ²				
6204	Bereitstellung	53,81m ²				
6205	Saalzugang	235,05m ²	W01	DOB ¹⁾		1) portell
6207	Klubraum 1	55,41m ²				
6208	Klubraum 2	31,99m ²				
6209	Klubraum 3	31,99m ²				
6210	Klubraum 4	55,41m ²				
6211	Vorbereitung Bühne-Deko	56,04m ²				
6211b	Astellraum	3,23m ²				
6212b	Handlager Office	7,15m ²				
6213	Bereitstellung Office	60,22m ²				
6214	Durchgang	8,40m ²				
6215	Tisch- und Stuhlager	64,40m ²				
6215a	Tisch- und Stuhlager	16,24m ²				
6282	Treppenhaus	13,64m ²				

				<u> Lüftung, Sanitär, Heizung, Elektro </u> Wanddurchbruch L-W 80/80 L Lüftung S Sanitär H Heizung E Elektro Vorhandene Wanddurchbrüche, wenn erforderlich erweitern und nach Montage RL-Lösung schneiden Partielles Öffnen und Schließen der Unterdecke nach Angaben der Erl.-Firma in Abhängigkeit der aufgefundenen Leitungswegwe Die erforderlichen Dach- und Wanddurchbrüche für die Gewerke Heizung, Sanitär, Elektro werden grundsätzlich als Kernbohrung ø 100-150 hergestellt. Die genaue Lage wird durch die Montagefirma festgelegt. ø 100 5 Stück Sanitär/Heizung 10 Stück Elektro ø 150 10 Stück Sanitär/Heizung 5 Stück Elektro Einbau einer Revisionsklappe 40x40	
--	--	--	--	---	--

Brandschutztechnische Maßnahmen

StWdG	Stahl-Glaswand feuerbeständig F90	HfHb	Holz mit Stahltragfahrgassege rauchdicht und selbstschließend		Wand feuerbeständig herichtlich
StGfH	Stahl-Glas mit Stahltragfahrgassege rauchdicht und selbstschließend	HfHb	Holz mit Stahltragfahrgassege rauchdicht und selbstschließend		Wand feuerbeständig herichtlich
StfH	Stahl mit Stahltragfahrgassege feuerbeständig F90	AGWb	Alu-Glaswand feuerbeständig F90		
StfHb	Stahl mit Stahltragfahrgassege feuerbeständig F90	WbD	Wandverkleidung feuerbeständig		
StfHb	Stahl mit Stahltragfahrgassege rauchdicht und selbstschließend		WC-Bereich sanieren		
HfHb	Holz mit Stahltragfahrgassege feuerbeständig F90		Unterdecke demontieren und feuerbeständige Unterdecke einbauen		

Fußboden	Decke, Wand	
FB01	15mm Bodenfliesen im Dünnbett Dichtung 25mm Zementestrich 25mm Trittschalldämmung mit Trennlage	D01 Mineralasersplatten 62,5x62,5 schwere Tragachsen
FB02	25mm Beton-Workstein im Dünnbett 50mm Zementestrich 25mm Trittschalldämmung mit Trennlage	D02 Mineralasersplatten 30x120-2-50 abnehmbar, beidseitig F30
		D03 Gipskartendecke
		D04 Mineralasersplatten 60x120 mit Gipskartenfalten
FB03	50mm Beton-Workstein im Mörtelbett (im Podestbereich mit Ausgleichestrich)	D05 Holzbohle-Leichtbauplatten 60x120 mit Gipskartenfalten, balkenrutscher
FB04	Ausbeuern und Ergänzen von Betonwerkflächen	D06 vorhandene Gipsplattendecke, bei Bedarf ergänzen
FB05	Ausbeuern und Ergänzen von Parkettflächen	D07 Anstrich
FB06	5mm Bodenbeschichtung auf Kunstharzbasis 70mm Zementestrich 25mm Trittschalldämmung mit Trennlage	D09 Gipskartenplatten F30 beidseitig
FB07	55mm Zementestrich 25mm Trittschalldämmung	W01 scheuerbeständiger Anstrich aus Dispersionsfarbe
FB08	Kunststoffbelag mit Ausgleichspachtel	W02 wischfester Anstrich aus Dispersionsfarbe
FB09	Bodenbeschichtung auf Kunstharzbasis Ausbeuerung von Feststellen im Estrich	W03 Wandfliesen Höhe 2,0m, darüber Anstrich, wischfest



A	18.09.2009	Aktuellisierung nach Branschutzzkonzept	E. Menz
Index	Datum	Änderung	gez.

Ausführungsplanung

Bauvorhaben **Sanierung Freizeitforum Marzahn**
12679 Berlin, Marzahner Promenade 55

Bauherr **Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin vertreten durch**
Stiftung SPI Berlin, Geschäftsbereich Stadtentwicklung
Brückenstraße 5-6a, 10179 Berlin

Planer **Architekten- und Ingenieurgesellschaft Berlin mbH**
10179 Berlin, Köpenicker Strasse 126
Telefon (030) 27 583 073 Fax 27 583 072 email@aig-berlin.com

Darstellung **Brandbekämpfungsabschnitt**
Kultur- und Gaststättenkomplex
Grundriss 1.Obergeschoss

Blattgröße: 1.30/84	Maßstab: 1:50	Stand vorr: 29.10.2008	Plan-Nr. 5.403A
Datum: 29.10.2008	Architekt: J. Pilz		
Datum:	Bauherr:		